
■ Soltau ■

Fest- und Urlaubswoche in Haus Zuflucht

Soltau. Es war einmal ...! Wer diese drei Worte ausspricht, hat seine Zuhörer schnell „gefangen“, denn sie entführen uns in die wunderbare Welt der Märchen, wo Stroh zu Gold gesponnen wird, wo Tiere sprechen können und wo die Liebe immer gewinnt: „Für uns in Haus Zuflucht ist das ein triftiger Anlass, einmal eine Fest- und Urlaubswoche zu diesem Thema zu organisieren.“ So begründet Udo Fries, Diakon in der Einrichtung, die Mottowahl, die Bewohner und Mitarbeiter gemeinsam getroffen haben. Die Festwoche beginnt am Sonntag, 30. Oktober, umfasst mehr als 65 Angebote und richtet sich auch an Gäste.

Für das Auge gibt es im Park, „Am Markt“ und in den Wohnbereichen einen Märchenwald, dekorative Märchenecken, Foto- und Kunstausstellungen sowie Rätsel- und Mitmachaktionen. Ein Bastler- und Kreativmarkt öffnet von Sonntag bis Dienstag, der hauseigene Flohmarkt hat täglich von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Morgens werden eher kleine Runden angeboten. Höhepunkte dabei sind der humorvolle Vortrag von Rechtsanwältin Uta Petschull „Märchen kriminalistisch betrachtet“ und der Besuch des Kindergartens Wiesenstraße.

Im Festsaal gibt es an den Nachmittagen große Veranstaltungen: Volkstanz, Holzbläsermusik, schwungvolle Blasmusik, ein Zirkus und ein „fast mittelalterlicher Markt“ sind zu erleben, der Shantychor Soltau kommt, und zweimal, jeweils abends, öffnet die Märchenjurte die Zeltbahnen. bz